UNIVERSITÄT MANNHEIM
Philosophische Fakultät

Modulkatalog

Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium: Italienisch

der Universität Mannheim

(PO 2018, Stand April 2026)

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis 2
Vorwort 2
BASISMODUL LITERATUR- UND MEDIENWISSENSCHAFT 3
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft 4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch 5
PS Literatur- und Medienwissenschaft 6
BASISMODUL SPRACH- UND MEDIENWISSENSCHAFT 8
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft 9
Ü Pflichttutorium Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch 10
PS Sprach- und Medienwissenschaft 11
BASISMODUL SPRACHKOMPETENZ 12
Ü Espressione I 14
Ü Comprensione I 15
Ü Phonetik 17
Ü Espressione II 18
Ü Comprensione II 19
AUFBAUMODUL LITERATUR-, SPRACH- UND MEDIENWISSENSCHAFT 20
PS Landeskunde Italien 22
HS Literatur- und Medienwissenschaft 23
HS Sprach- und Medienwissenschaft 24
AUFBAUMODUL SPRACHKOMPETENZ 25
Ü Espressione III: Landeskundliche Themen 26
Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen 27
ABSCHLUSSMODUL 28
Mündliche Prüfung im Abschlussmodul 29
BACHELORARBEIT 30
Bachelorarbeit 30

Abkürzungsverzeichnis

D	Deutsch
E	Englisch
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FSS	Frühjahr-/Sommersemester
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen
GS	Gesamtnotenrelevanz
HA	Hausarbeit
HS	Hauptseminar
HWS	Herbst-/Wintersemester
LMW	Literatur- und Medienwissenschaft
LPS	Lehr- und/oder Prüfungssprache
Min.	Minuten
mind.	Mindestens
P	Pflichtprüfung
PL	Prüfungsleistung (Bewertung mit Notenvergabe)
PO	Prüfungsordnung
PS	Proseminar
S	(Master)Seminar
S.	Seite(n)
SL	Studienleistung (Bewertung ohne Notenvergabe / „bestanden“, „nicht bestanden“)
SLM	Sprach- und Medienwissenschaft
SWS	Semesterwochenstunden
Tut	Tutorium
Ü	Übung
VL	Vorlesung
ZfS	Zentrum für Schlüsselqualifikationen

Vorwort

Für alle Module dieses Studiengangs gilt Folgendes:

1. Die Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Leistungspunkten, d.h. für das Bestehen des Moduls, ist das Bestehen sämtlicher zu erbringenden Leistungen innerhalb des Moduls, die ordnungsgemäß im Studienbüro angemeldet wurden (siehe PO B.Ed. § 17). Voraussetzung für die Anmeldung der Prüfungsleistung/Studienleistung (PL/SL) ist das Bestehen der Vorleistungen. Die jeweiligen Leistungen sind in den folgenden Beschreibungen der einzelnen Lehrveranstaltungen ausgewiesen.
2. Informationen zu den Kompensationsmöglichkeiten finden sich in der PO B.Ed. in § 18.
3. Das nach ECTS-Punkten gewichtete Mittel sämtlicher Noten der als gesamtnotenrelevant ausgewiesenen Prüfungen eines Moduls bildet die Modulnote (PO B.Ed. § 16 Abs. 5). Welche Leistungen gefordert werden, ist den einzelnen Lehrveranstaltungen entsprechend zu entnehmen.

Im Folgenden werden zunächst immer das gesamte Modul und im Anschluss die einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls im Detail vorgestellt.

BASISMODUL LITERATUR- UND MEDIENWISSENSCHAFT

<table>
<tr><th colspan="5">Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft</th></tr>
<tr><td rowspan="4">Lehr-veranstaltungen</td><td>Veranstaltungstyp und -name</td><td>ECTS</td><td>Turnus</td><td>Prüfungsform</td></tr>
<tr><td>VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft</td><td>4 ECTS</td><td>HWS/FSS</td><td>Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)</td></tr>
<tr><td>Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch</td><td>2 ECTS</td><td>HWS/FSS</td><td>Essay 5-10 Seiten</td></tr>
<tr><td>PS Literatur- und Medienwissenschaft</td><td>6 ECTS</td><td>HWS/FSS</td><td>Hausarbeit 10-15 Seiten</td></tr>
<tr><td>Arbeitsaufwand</td><td colspan="4">6 SWS
12 ECTS-Punkte
360 h Arbeitsaufwand</td></tr>
<tr><td>Dauer des Moduls</td><td colspan="4">2 Semester</td></tr>
<tr><td>Lern- und Qualifikationsziele</td><td colspan="4">Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der romanischen Literatur- und Medienwissenschaft im Allgemeinen und der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft im Speziellen. Darüber hinaus erlernen und üben sie die Techniken der literaturwissenschaftlichen Analyse und des wissenschaftlichen Arbeitens anhand von Primär- und Sekundärtexten aus der romanischen und italophonen Literatur.</td></tr>
<tr><td>Inhalte des Moduls</td><td colspan="4">Die Vorlesung „Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft“ vermittelt das für das Studium notwendige Basiswissen anhand sprachübergreifender Beispieltexte. Im Tutorium wird das in der Vorlesung vermittelte Wissen aufgegriffen, gefestigt und auf die italienische Literatur angewendet. Das erworbene Wissen wird im Rahmen des Proseminars angewendet, indem erste wissenschaftliche Fragestellungen anhand ausgewählter Themenschwerpunkte der italienischen Literatur- und Medienwissenschaft bearbeitet werden. Konkretere Lerninhalte können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.</td></tr>
<tr><td>Lehr- und Lernformen</td><td colspan="4">• Vorlesung, Tutorium, Seminar
• exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen
• Mündliche Präsentationen und Referate
• Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit
• Online-Tutorials</td></tr>
<tr><td>Verwendbarkeit des Moduls</td><td colspan="4">Voraussetzung für das Aufbaumodul Literatur- und Medienwissenschaft.</td></tr>
<tr><td>Teilnahmevoraussetzungen</td><td colspan="4">VL: keine
Tut: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, gleichzeitiger oder vorausgegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft, paralleler Besuch des Workshops „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Romanisten (EWA)“
PS: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft</td></tr>
</table>

VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2023)	5
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2012)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Französisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Spanisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Französisch (PO 2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Spanisch (PO 2012)	4
	B.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**4**
	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	4
	B.Ed. Französisch / Kooperation (2015)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	4
	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2015)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Spanisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	4
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)	
Vorleistung	Erfolgreiche Absolvierung des Online KI-Moduls (180 Min.) im Selbststudium über die digitale Plattform ILIAS bis 01. Oktober (HWS) und 01. April (FSS)	

	Von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und regelmäßige (min. 80%) Bearbeitung von Lernquizzes in den IC-Sitzungen (Präsenz)
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	• die Geschichte der (romanistischen) Sprachwissenschaft • Aufgabenbereiche und Gegenstände der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft (allgemein und romanistisch) • Grundtechniken linguistischer Analysen und Anwendungen • Hauptelemente und Beschreibungsebenen des Sprachsystems (v.a. Bereiche der Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) am Beispiel romanischer Sprachen • linguistische Methodik und Theoriebildung • Einübung des Umgangs mit linguistischen Fachtexten
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in den Kerngebieten der historischen und modernen romanistischen Linguistik (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik). • Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Modelle in Psycholinguistik, Soziolinguistik sowie Text- und Medienlinguistik und können diese Grundlagen anwenden. • Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der romanistischen Sprachwissenschaft zur Beschreibung und Analyse romanischer Sprachen. • Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.	

Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FFS	
Veranstaltungsform und SWS	Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	2
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	2
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**2**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	2
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	2
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL/SL	Essay (5 - 10 Seiten, auf Deutsch)	
Vorleistung	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Erfolgreich absolviertes sprachpraktisches Propädeutikum oder äquivalente Italienischkenntnisse auf Niveau B1 (abgeschlossen) gemäß Einstufungstest, paralleler	

	oder vorausgegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft
Lerninhalte der Veranstaltung	• Grundlegende literatur- und medienwissenschaftliche Methoden und Theorien (u.a. Analyse narrativer Texte, Lyrikanalyse, Dramen- und Aufführungsanalyse, Filmanalyse, Analyse intermedialer Phänomene, Autorentheorien, Medientheorien, Postcolonial Studies, Gender Studies) der Italianistik und deren kontrastive Darstellung • Italophone Literatur-, Kultur- und Mediengeschichte unter Berücksichtigung konkreter AutorInnen • Entwicklung und Besonderheiten zentraler literarischer Gattungen • Reflexion von Literarizität und Medialität im italophonen Kulturraum • Grundtechniken literatur- und medienwissenschaftlicher Analysen und praktische Anwendungen auf ausgewählte Beispiele der italophonen Literatur- und Filmgeschichte • literatur- und medienwissenschaftliche Methodik und Theoriebildung • Umgang mit romanistischen literatur- und medienwissenschaftlichen Fachtexten • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachspezifische Literaturrecherche, Struktur und Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse der italienischen und italophonen Literatur-, Medien- und Kulturgeschichte. • Die Studierenden können unter Anleitung grundlegende literatur- und medienwissenschaftliche Modelle, Ansätze und Methoden erklären und anwenden sowie italienische und italophone Autoren, Texte und Filme historisch und ästhetisch lokalisieren und kontextualisieren. • Die Studierenden können unter Anleitung die erworbenen Kenntnisse über literaturanalytische Modelle und medienästhetische Konzepte zur wissenschaftlichen Analyse von italienischen und italophonen Beispieltexten und -filmen anwenden und somit literarische Texte und Filme unter Berücksichtigung ihrer medialen Kontexte (auch literarische und filmische Paratexte) bzw. medienästhetischer Fragestellungen wissenschaftlich analysieren und vergleichen. • Die Studierenden können unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur (sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch und Englisch) im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft recherchieren, auswerten und problembezogen präsentieren. • Die Studierenden können unter Anleitung Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren, systematisch zueinander in Beziehung setzen, in Gruppen diskutieren und auf italienische und italophone Texte anwenden. • Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft aus dem Kontext des Tutoriums schriftlich im Rahmen einer 5-10seitigen literarischen Analyse bearbeiten.	

PS Literatur- und Medienwissenschaft	
Angebotsturnus	HWS und FSS

Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	6
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	6
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	6
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	6
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	6
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	5/6
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**6**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	6
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	6
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	6
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6
PL/SL	Hausarbeit (10 - 15 Seiten, auf Deutsch)	
Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Erfolgreich absolvierte Vorlesung Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (vorausgehend zum Proseminar) sowie abgeschlossenes sprachpraktisches Propädeutikum bzw. äquivalente Italienischkenntnisse gemäß Einstufungstest (Niveau B1)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Lehrveranstaltung behandelt ein oder mehrere ausgewählte Themengebiete und Methoden der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft.	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in italienischer und italophoner Literatur-, Medien- und Kulturgeschichte sowie der Gattungstheorie.
- Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse in literatur- und medienwissenschaftlichen Arbeitsweisen unter Bezugnahme auf spezifische literatur-, kultur- und medientheoretische Ansätze erworben (u.a. Autorentheorien, narratologische Fragestellungen aus intermedialer Perspektive, Dramen- und Aufführungsanalyse, Analyse intermedialer Phänomene wie Literaturverfilmung, Medienwechsel) und können diese im Kontext der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft darstellen, übertragen sowie anwenden.
- Die Studierenden können wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft formulieren und unter Anleitung Lösungsansätze unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur präsentieren.
- Die Studierenden können unter Anleitung erste theoretisch und methodisch basierte literaturwissenschaftliche Analysen der Literatur des italienischen und italophonen Kulturraums durchführen.
- Die Studierenden recherchieren selbstständig Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das kritische Reflektieren deutscher als auch fremdsprachiger wissenschaftlicher Lektüre.
- Die Studierenden präsentieren die eigene Recherche und Analyseergebnisse sowie die literatur- und medienwissenschaftliche Argumentation sowohl in Referaten und können diese in einer schriftlichen 10-15seitigen Hausarbeit auf Deutsch wissenschaftlich darstellen.

BASISMODUL SPRACH- UND MEDIENWISSENSCHAFT

Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft				
Lehr-veranstaltungen	*Veranstaltungstyp und -name*	*ECTS*	*Turnus*	*Prüfungsform und -umfang*
	VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft	4 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch	2 ECTS	HWS/FSS	Essay 5-10 Seiten
	PS Sprach- und Medienwissenschaft	6 ECTS	HWS/FSS	Hausarbeit 10-15 Seiten
Arbeitsaufwand	6 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse der romanischen Sprach- und Medienwissenschaft im Allgemeinen und der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft im Speziellen. Darüber hinaus erlernen und üben sie die Techniken der sprachwissenschaftlichen Analyse und des wissenschaftlichen Arbeitens anhand von romanischen und italophonen Primär- und Sekundärtexten.			
Inhalte des Moduls	Die Vorlesung „Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft“ vermittelt das für das Studium notwendige Basiswissen zu den sprachwissenschaftlichen Kerngebieten wie Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik anhand sprachübergreifender Beispieltexte und gibt somit einen Überblick über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände der (allgemeinen und romanistischen) synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Im Tutorium wird das in der Vorlesung vermittelte Wissen aufgegriffen, gefestigt, auf italienische Primärtexte angewendet und durch sprachspezifische Themen wie z.B. italienische Sprachpolitik oder Varietäten ergänzt. Das erworbene Wissen wird im Rahmen des Proseminars angewendet, indem erste wissenschaftliche Fragestellungen anhand ausgewählter Themenschwerpunkte der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft bearbeitet werden. Konkretere Lerninhalte können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.			
Lehr- und Lernformen	• Vorlesung, Tutorium, Seminar • exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Online-Tutorials			
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Aufbaumodul Sprach- und Medienwissenschaft.			

Teilnahmevoraus-setzungen	**VL:** keine **Tut:** Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, paralleler oder vorangegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft, paralleler Besuch des Workshops „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für Romanisten (EWA)“ **PS:** Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR, VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft

VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungs-form und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2023)	5
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	4
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2019)	4
	BA Beifach Romanistik: Französisch (2012)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Französisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Spanisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Französisch (PO 2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Spanisch (PO 2012)	4
	B.Ed. Französisch / Kooperation (2018)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**4**
	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2018)	4
	B.Ed. Französisch / Kooperation (2015)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	4
	B.Ed. Spanisch / Kooperation (2015)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Französisch (2018)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	4
	M.Ed. Erweiterungsfach Spanisch (2018)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Spanisch (2023)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Französisch (2019)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Spanisch (2019)	4
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	4
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	4

PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
Vorleistung	Erfolgreiche Absolvierung des Online KI-Moduls (180 Min.) im Selbststudium über die digitale Plattform ILIAS bis 01. Oktober (HWS) und 01. April (FSS) Von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und regelmäßige (min. 80%) Bearbeitung von Lernquizzes in den IC-Sitzungen (Präsenz)
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	• die Geschichte der (romanistischen) Sprachwissenschaft • Aufgabenbereiche und Gegenstände der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft (allgemein und romanistisch) • Grundtechniken linguistischer Analysen und Anwendungen • Hauptelemente und Beschreibungsebenen des Sprachsystems (v.a. Bereiche der Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) am Beispiel romanischer Sprachen • linguistische Methodik und Theoriebildung • Einübung des Umgangs mit linguistischen Fachtexten
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in den Kerngebieten der historischen und modernen romanistischen Linguistik (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik). • Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Theorien und Modelle in Psycholinguistik, Soziolinguistik sowie Text- und Medienlinguistik und können diese Grundlagen anwenden. • Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der romanistischen Sprachwissenschaft zur Beschreibung und Analyse romanischer Sprachen. • Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.	

Ü Pflichttutorium Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch		
Angebotsturnus	HWS und FFS	
Veranstaltungsform und SWS	Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	4
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	2
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	2
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**2**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	2
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	2
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	2

PL/SL	Essay (5 - 10 Seiten, auf Deutsch)
Vorleistung	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**
Voraussetzungen	Erfolgreich absolviertes sprachpraktisches Propädeutikum oder äquivalente Italienischkenntnisse auf Niveau B1 (abgeschlossen) gemäß Einstufungstest, paralleler oder vorausgegangener Besuch der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft
Lerninhalte der Veranstaltung	• Italienische Sprachgeschichte • Phonetik/Phonologie des Italienischen und Transkription • Morphologie und Syntax des Italienischen • Grundlagen der Lexikologie/Semantik und Pragmatik exemplifiziert anhand italophoner Kontexte • Varietätenlinguistik und Varietäten des Italienischen • Sprachpolitik, Sprachnormierung und Sprachpflege in Italien • individuelle Mehrsprachigkeit und Spracherwerb, Interkomprehension, Medienlinguistik und italienische Medienlandschaft • Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: fachspezifische Literaturrecherche, Struktur und Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der synchronen und diachronen Linguistik können präsentiert, erklärt und auf das Italienische angewendet werden. • Die Studierenden können grundlegende Begriffe und zentrale Modellierungen aus dem Bereich der Sozio- und Varietätenlinguistik des Italienischen sowie der Medienlinguistik erklären, auf sprachliche Beispiele anwenden und diskutieren. • Die Studierenden können unter Anleitung linguistische Analysen, z.B. auf den Ebenen der Phonetik/Phonologie, Morphologie und Syntax durchführen und fertigen Transkriptionen von italienischen Texten an. • Die Studierenden können unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur (sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch und Englisch) im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte recherchieren, auswerten und problembezogen präsentieren. • Die Studierenden können unter Anleitung Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen. • Die Studierenden können unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen aus dem Kontext des Tutoriums im Rahmen eines 5-10seitigen Essays bearbeiten. • Die Studierenden verfügen in Ansätzen über ein (meta-)linguistisches Bewusstsein durch stringente linguistische Argumentation, Diskussion und kritische Reflektion.	

PS Sprach- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	6
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	6
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	6
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	6
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	6
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	5/6
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**6**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	6

	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	6
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	6
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	6
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6
PL/SL	Hausarbeit (10 - 15 Seiten, auf Deutsch)	
Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Erfolgreich absolvierte Vorlesung Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (vorausgehend zum Proseminar) sowie abgeschlossenes sprachpraktisches Propädeutikum bzw. äquivalente Italienischkenntnisse gemäß Einstufungstest (Niveau B1)	
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Lehrveranstaltung behandelt ein oder mehrere ausgewählte Themengebiete und Methoden der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft.	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über Kenntnisse von grundlegenden Themen- und Aufgabengebieten, zentralen Frage- und Problemstellungen, Modellen, Ansätzen und Methoden der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft auf synchroner und diachroner Ebene, die in Ansätzen bereits Gegenstand der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft waren.
- Die Studierenden verfügen über grundlegende Analysefertigkeiten der italienischen Sprache auf den wesentlichen Ebenen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft und können diese anwenden und präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über die grundlegende linguistische Terminologie auf Italienisch.
- Die Studierenden wenden ihre qualitativen und quantitativen Methodenkenntnisse der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft unter Anleitung in ersten Analysen der italienischen Sprache an.
- Die Studierenden recherchieren selbstständig Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das kritische Reflektieren deutscher sowie fremdsprachiger wissenschaftlicher Texte.
- Die Studierenden entwickeln unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fragestellungen präsentieren die eigene Recherche und Analyseergebnisse sowie die linguistische Argumentation in Referaten und können diese in einer schriftlichen 10-15seitigen Hausarbeit auf Deutsch wissenschaftlich darstellen.
- Die Studierenden verfügen über ein erweitertes metalinguistisches Bewusstsein der italienischen Sprache.

BASISMODUL SPRACHKOMPETENZ

Basismodul Sprachkompetenz				
Lehrveranstaltungen	*Veranstaltungstyp und -name*	*ECTS*	*Turnus*	*Prüfungsform und -umfang*
	Ü Espressione I	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Comprensione I	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit

				oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Phonetik	3 ECTS	FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Espressione II	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Comprensione II	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
ohne zugehörige Lehrveranstaltung	Sprachkompetenzprüfung	3 ECTS	HWS/FSS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
Arbeitsaufwand	10 SWS 18 ECTS 540 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	2 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden verbessern ihre italienischen Sprachkenntnisse von Niveau B1 GeR auf Niveau B2.1 GeR durch Erlernen phonetischer Grundlagen des Italienischen und Übung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks sowie des Text- und Hörverständnis. Darüber hinaus erwerben sie landeskundliches Wissen über Italien und die Italophonie, das sie in o.g. Übungen zur Anwendung bringen. Neben der sprachlichen Fähigkeit ist auch die persönliche Fähigkeit zu einer sachbezogenen Diskussionskultur im Plenum sowie zur interaktiven Partizipation in einer Gruppe Ziel des Moduls.			
Inhalte des Moduls	Die Studierenden setzen sich mit (authentischen, informativen, argumentativen) Dokumenten bzw. Texten zu universitäts- und aktualitätsbezogenen Themen wie z.B. Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik oder der Medienlandschaft Italiens auseinander. Gegenstand der Übungen sind diverse Typen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion (z.B. Rollenspiele und Diskussionsrunden, formelle und informelle Briefe, Lebensläufe und Motivationsschreiben, Zusammenfassungen oder kritische Stellungnahmen). Texterschließungstechniken, Rezeptions- und Produktionsstrategien, Techniken zur Strukturierung, Analyse und Ausarbeitung von (auditiven und schriftlichen) Texten, idiomatische Ausdrücke sowie ein fachlicher, thematischer Wortschatz zu o.g. Themen werden geübt und angewendet. Darüber hinaus werden im Kurs Fonetica neben der Vermittlung und Anwendung von theoretischem Wissen der fachspezifische Wortschatz zur Phonetik erlernt sowie Aussprache und Intonation geübt.			

Lehr- und Lernformen	• Sprachpraxisübungen und Prüfung • exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen, Tonaufnahmen • Präsentationen und Kurzreferate • Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Prüfungssimulationen
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Aufbaumodul Sprachkompetenz.
Teilnahmevoraus-setzungen	**Ü Espressione I** / **Ü Comprensione I** / **Ü Phonetik**: Italienischkenntnisse auf Niveau B1 GeR **Ü Espressione II** / **Ü Comprensione II** : Espressione I und Comprensione I **Sprachkompetenzprüfung** : alle Lehrveranstaltungen des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch

Ü Espressione I		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2023)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	Export: BAKUWI-HIS (2012) – Ü Fremdsprachliche Übung	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	

Voraussetzungen	• Entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest zu Studienbeginn • Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestandener Kurs *Intensivo II Italienisch*
Zielniveau	Niveau B2.1 nach GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	• Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucksvermögens auf Italienisch • schriftliche Textproduktion (z.B. formelle und informelle Briefe, Lebensläufe und Motivationsschreiben, kritische Stellungnahmen) • mündliche Textproduktion • landeskundliches Wissen über Italien • punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B1

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über ein hinreichend breites Spektrum sprachlicher Mittel und einen hinreichend großen thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch im Mündlichen und Schriftlichen.
- Die Studierenden können formelle Briefe, Lebensläufe und Motivationsbriefe unter Einbeziehung der länderspezifischen Konventionen verfassen.
- Die Studierenden können aktuelle politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Themen des italienischen Kulturraums verstehen, darstellen, in größere Zusammenhänge einbetten und auf Italienisch kritisch debattieren.
- Die Studierenden verfügen über erweitertes Fachvokabular in verschiedenen Themenbereichen (Politik/Wirtschaft/Gesellschaft/Kultur) des italienischen und italophonen Kulturraums und können Glossare erarbeiten und sich aneignen.
- Die Studierenden können typische idiomatische Redewendungen und umgangssprachliche Ausdrucksformen im Italienischen verstehen und in mündlicher sowie schriftlicher Form anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, Debatten folgen sowie Kurzvorträge auf Italienisch vor einer Gruppe halten.
- Die Studierenden beherrschen einige Sprachlernstrategien, u.a. Strategien zum Vokabeln lernen, die Reflexion über das eigene Lernen, die Fehleranalyse und das Fehlermanagement sowie Rezeptions- und Produktionsstrategien.
-

Ü Comprensione I		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2023)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3

	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	Export: BAKUWI-HIS (2012) – Ü Fremdsprachliche Übung	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Linguistik: Romanistik: F, I, S (2019)	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	• entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest zu Studienbeginn • Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestandener Kurs *Intensivo II Italienisch*	
Zielniveau	Niveau B2.1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	• Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens der italienischen Sprache • Arbeiten mit journalistischen Textsorten und Medien in schriftlicher und mündlicher Form (z.B. Zeitungsartikel, Rezensionen, Fernsehnachrichten und -diskussionen) • Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverstehen, analytisches Verstehen • Gesetzmäßigkeiten der italienischen Wortbildung, Worterschließungsverfahren und Techniken der Speicherung und Vernetzung des Wortschatzes im mentalen Lexikon; idiomatische Ausdrücke • Medienlandschaft Italiens	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden können mittelschwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von mittelschweren polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben.
- Die Studierenden können die implizite Bedeutung verschiedener italienischsprachiger Quellen erschließen sowie durch Etymologie und Wortbildung italienische Fachbegriffe und Neologismen nachvollziehen.
- Die Studierenden kennen die länderspezifischen Konventionen, die den mündlichen und schriftlichen Austausch prägen und können diese mit dem Deutschen bewusst kontrastieren.
- Die Studierenden können italienische Texte lesen, Lesestil und Lesetempo an verschiedene Texte und Zwecke anpassen und geeignete Nachschlagewerke eigenständig benutzen. Die Studierenden verfügen über einen großen Lesewortschatz.
- Die Studierenden beherrschen Sprachlernstrategien, u.a. Strategien zum Vokabeln lernen, die Reflexion über das eigene Lernen, die Fehleranalyse und das Fehlermanagement.

- Die Studierenden können unter Anleitung Informationen auf Italienisch recherchieren, diese analysieren und auf Italienisch präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens und der italophonen Länder, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen.
- Die Studierenden können die Hauptaussagen von inhaltlich und sprachlich komplexen Redebeiträgen zu konkreten und abstrakten Themen verstehen, wenn Standardsprache gesprochen wird, aber auch Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet. Ebenso können sie längeren Redebeiträgen und komplexer Argumentation folgen, sofern die Thematik einigermaßen vertraut ist und der Rede- oder Gesprächsverlauf durch explizite Signale gekennzeichnet ist.

Ü Phonetik		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	2
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Deutsch und Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	• Entsprechende Einstufung durch den obligatorischen Einstufungstest zu Studienbeginn • Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen), bestandener Kurs Intensivo II Italienisch	
Lerninhalte der Veranstaltung	• Italienische Phonetik und Phonologie • Aussprache des Italienischen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Aussprachenormen	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden kennen die Kerninhalte der italienischen Phonetik und Phonologie hinsichtlich sowohl segmentaler als auch prosodischer Aspekte und können diese praktisch anwenden.
- Die Studierenden kennen spezifische Fachtermini, sowohl in der deutschen und englischen als auch der italienischen Sprache und können diese anwenden.
- Die Studierenden verfügen über eine gute italienische Aussprache und beherrschen Strategien, um die eigene Aussprache im Italienischen stetig zu verbessern.
- Die Studierenden können (phonetisch) transkribieren und erkennen sprachliche Varianten im Italienischen.

• Die Studierenden können italienische Texte (100 Wörter) unter Berücksichtigung einer der etablierten Aussprachenormen vortragen bzw. vorlesen und dabei unterschiedliches Sprachmaterial (Auszüge aus Theaterstücken, literarischen Dialogen, Monologen…) analysieren.

Ü Espressione II		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik: F, I, S	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Comprensione I und Espressione I des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch	
Zielniveau	Niveau B2.2 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	• Einübung in die Grundtechniken der objektiven Analyse von Informationen aus den Massenmedien und Anwendungen • Übung diverser Typen der argumentativen Textproduktion in mündlicher und schriftlicher Form • Vertiefung des landeskundlichen Wissens über Italien • punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B2 • kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten zu komplexen universitätsbezogenen und aktualitätsbezogenen Themen	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
• Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Spektrum sprachlicher Mittel und einen umfassenden thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch. Sie		

verfügen über ein breites Spektrum idiomatischer Wendungen und umgangssprachlicher Ausdrucksformen und können dieses verstehen und anwenden.
- Die Studierenden können auf Grundlage komplexer italienischsprachiger Informationen fachbezogene Positionen und Problemlösungen sowohl mündlich als auch schriftlich eigenständig formulieren und argumentativ verteidigen.
- Die Studierenden sind in der Lage zur kritischen Analyse, Entwicklung und Synthese komplexer Ideen und können diese mündlich und schriftlich auf Italienisch organisieren, strukturieren und präsentieren.
- Die Studierenden können Stellung nehmen zu komplexen aktualitätsbezogene Themen, auch um ein Hintergrundwissen zu entwickeln.
- Die Studierenden können Fachterminologie und fachspezifischem Wortschatz zu aktualitätsbezogenen Themen anwenden und Glossare dazu entwickeln.
- Die Studierenden verfügen über erweiterte Rezeptions- und Produktionsstrategien und können diese im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, komplexen Debatten folgen sowie komplexe Informationen im Rahmen eines Referats auf Italienisch vor einer Gruppe präsentieren.
- Die Studierenden beherrschen das Arbeiten mit einer Lernplattform und anderen Medien.

Ü Comprensione II		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	MAKUWI Französistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Französistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2019) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2017) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	MAKUWI Hispanistik (2015) – Ü 2. Romanische Sprache (Italienisch)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik: F, I, S	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Comprensione I und Espressione I des Basismoduls Sprachpraxis Italienisch	

Zielniveau	Niveau B2.2 nach GeR
Lerninhalte der Veranstaltung	• Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens der italienischen Sprache • Grundtechniken der objektiven Analyse von Informationen aus den Massenmedien • intensive Auseinandersetzung mit authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten (in schriftlicher und mündlicher Form) zu komplexen universitätsbezogenen und aktualitätsbezogenen Themen • Gesetzmäßigkeiten der italienischen Wortbildung, Worterschließungsverfahren und Techniken der Speicherung und Vernetzung des Wortschatzes im mentalen Lexikon; idiomatische Ausdrücke • Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverstehen, analytisches Verstehen • Medienlandschaft und Landeskunde Italiens
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden können mittelschwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von mittelschweren polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben. • Die Studierenden verfügen über erweiterte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens, können diese kritisch reflektieren, mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen. • Die Studierenden können die verschiedenen italienischen Sprachregister (Standard, mündlich, Umgangssprache) verstehen, den Unterschied zwischen Informationen und Kommentaren in einer Chronik, einem Gespräch oder einer Reportage erkennen sowie komplexe Argumentation verstehen. • Die Studierenden können u.a. Präfixe und Suffixe, idiomatische Ausdrücke, bildliche und wörtliche Bedeutungen, Neologismen, lexikalische Felder und verschiedene Register identifizieren und erklären. • Die Studierenden verfügen über einen globalen (fachlich vertieften) thematischen Wortschatz in der italienischen Sprache über die sozioökonomische Gesellschaft, Politik/Institutionen und Kultur. • Die Studierenden können auf Italienisch Notizen über den Inhalt des Hörverstehens machen und präzise Antworten mit eigenen Worten formulieren bzw. eine Position/Meinung in einer Debatte zusammenfassen. • Die Studierenden können eine Vielfalt von Strategien einsetzen, um das Verstehen zu sichern. • Die Studierenden beherrschen die mündliche Präsentation komplexer Inhalte auf Italienisch vor einer Gruppe, die Verteidigung des eigenen Standpunktes sowie eine Diskussion auf Italienisch.	

AUFBAUMODUL LITERATUR-, SPRACH- UND MEDIENWISSENSCHAFT

Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft				
Lehrveranstaltungen	*Veranstaltungsstyp und -name*	*ECTS*	*Turnus*	*Prüfungsform[1] und -umfang*
	PS Landeskunde Italien	5 ECTS	HWS/FSS	Klausur (90 Min.) oder Essay (5-10 S.)

[1] Die Studierenden können für die jeweilige Prüfung in den beiden Hauptseminaren zwischen den Prüfungsformen Hausarbeit und mündliche Prüfung (Prüfungsgespräch) wählen, wobei mindestens eine Hausarbeit zu bestehen ist. Das Prüfungsgespräch findet in italienischer Sprache statt.

	HS Literatur- und Medienwissenschaft	7 ECTS	HWS/FSS	Hausarbeit (15-20 S.) *oder* mündl. Prüfung (20 Min.)
	HS Sprach- und Medienwissenschaft	7 ECTS	HWS/FSS	Hausarbeit (15-20 S.) *oder* mündl. Prüfung (20 Min.)
Arbeitsaufwand	6 SWS 19 ECTS-Punkte 570 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der literatur-, sprach- und medienwissenschaftlichen Analyse italienischer Texte und wenden diese durch Bearbeitung einer komplexen wissenschaftlichen Fragestellung an. Darüber hinaus erlernen sie grundlegende Kenntnisse kulturwissenschaftlicher Theorien, Methoden und Terminologien in Zusammenhang mit der Vertiefung ihres landeskundlichen Wissens über Italien und die Italophonie. Der Erwerb interkultureller Kompetenzen und die Vertiefung der Fertigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten ist außerdem Ziel des Moduls.			
Inhalte des Moduls	Anhand von ausgewählten Themen der Literatur- und Medien- bzw. Sprach- und Medienwissenschaft und Kulturwissenschaft vermittelt das Modul Kenntnisse zu literatur- und medien- bzw. sprach- und medienwissenschaftlichen sowie kulturwissenschaftlichen Methoden und Theorien, deren Kontrastierung und Anwendung. Das Modul gibt einen Überblick über die Forschungsgeschichte sowie über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände des jeweiligen Faches. Zu den von der Literatur- und Medienwissenschaft vermittelten Inhalten zählen bspw. Epochen, Gattungen, AutorInnen sowie die Reflexion von Literarizität und Medialität; die vermittelten Inhalte der Sprach- und Medienwissenschaft sind bspw. die Realisierungsformen sowie pragmatische und soziale Aspekte von Sprache und sprachlichem Handeln in unterschiedlichen Medien und Mediensystemen sowie deren Kontrastierung. Weiterhin zählen die Abläufe, Techniken und Hilfsmittel des wissenschaftlichen Arbeitens zu den Lerninhalten des Moduls.			
Lehr- und Lernformen	• Seminare • exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Selbststudium, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit			
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Abschlussmodul und die Bachelorarbeit.			
Teilnahmevoraussetzungen	**PS** Landeskunde Italien: Italienischkenntnisse auf Niveau B2.1 GeR, VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft, VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft **HS** Literatur- und Medienwissenschaft: Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch **HS** Sprach- und Medienwissenschaft: Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch			

PS Landeskunde Italien		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	2/6
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	2/6
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2019)	5
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	6
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	5
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	6
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**5**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	5
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	5
	MAKUWI Französistik (2019)	2
	MAKUWI Hispanistik (2019)	2
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	5
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	5
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	6
PL/SL	Klausur (90 Min.) oder Essay (5 - 10 Seiten) in der Fremdsprache	
Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	**Voraussetzungen**: Erfolgreich absolvierte Einführungsvorlesungen und Italienischkenntnisse mindestens auf Niveau B2.1 (abgeschlossene Kursstufe I)	
Lerninhalte der Veranstaltung	• kulturwissenschaftliche Theorien, Methoden und Terminologien • Einführung und Erprobung kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken • Landeskunde Italiens und der Italophonie • Analyse kultureller Praktiken und Phänomene aus dem italophonen Kulturraum	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden kennen grundlegende (globale) historische, politische, kulturelle und soziale Zusammenhänge und können diese in Bezug auf das sprach- bzw. landesspezifische Thema mit Schwerpunkt auf Italien und der Italophonie diskutieren.
- Die Studierenden kennen Theorien und Methoden, mit denen kulturelle Ereignisse im italophonen Raum eingeordnet und analysiert werden können.
- Die Studierenden haben einen erweiterten italienischen Fachwortschatz zur Beschreibung kultureller Ereignisse und ihrer Folgen im italophonen Kulturraum.
- Die Studierenden haben interkulturelles Bewusstsein und interkulturelle Kompetenz mit Bezug zum Italienischen.
- Die Studierenden beherrschen das Recherchieren von Forschungsliteratur sowie das Benutzen unterschiedlicher Text- und Medienarten zur Bestimmung wichtiger historischer, politischer, kultureller und sozialer Daten und Informationen.
- Die Studierenden können Theorien und Methoden zur Betrachtung kultur- und ideengeschichtlicher Zusammenhänge erklären und diskutieren.
- Die Studierenden bearbeiten exemplarisch ein Thema aus der italienischen Kultur unter Bezugnahme auf erlernte kulturwissenschaftliche Methoden und Ansätze.

HS Literatur- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	7/8
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	8
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	7
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	7/8
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**7**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	7
PL/SL	A: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Deutsch B: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Italienisch C: Prüfungsgespräch (20 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft Italienisch	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und komplexe Fragestellungen der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens.
- Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der italienischen und italophonen Literatur- und Kulturgeschichte und sind in der Lage, literarische italienische und italophone Texte speziell in intermedialen Zusammenhängen sowie relevante interkulturelle Zusammenhänge zu erfassen und zu reflektieren.
- Die Studierenden kennen relevante literatur- und medienwissenschaftliche Theorien und können entsprechende Konzepte und Modelle selbständig auf italienische und italophone Textphänomene anwenden, deren gegenseitige Bezugnahmen beschreiben und die Ergebnisse kritisch diskutieren.
- Die Studierenden können anspruchsvolle italienische und italophone Texte verstehen und mithilfe literaturwissenschaftlicher Methoden analysieren.
- Die Studierenden können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte zu einem Thema der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in der deutschen Wissenschaftssprache verfassen.
- Die Studierenden können eigenständig komplexe wissenschaftliche Fragestellungen und Lösungsansätze im Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft entwickeln und ihre Argumentation in wissenschaftlich fundierter Weise sowohl schriftlich als auch im Rahmen einer mündlichen Präsentation auf Deutsch darlegen und verteidigen.
- A: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) unter Anleitung wissenschaftlich bearbeiten.

- B. Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen und italophonen Literatur- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) unter Anleitung auf Italienisch wissenschaftlich bearbeiten.
- C: Die Studierenden können im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Ergebnisse in der italienischen Wissenschaftssprache artikulieren sowie ihren Standpunkt und Lösungsansatz darstellen und verteidigen.

HS Sprach- und Medienwissenschaft		
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	7
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	7/8
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	8
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	7
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	7/8
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**7**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023)	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019)	7
PL/SL	A: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Deutsch B: Hausarbeit (15 – 20 Seiten) auf Italienisch C: Prüfungsgespräch (20 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft Italienisch	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der italienischen Linguistik und können diese auf ausgewählte italophone Daten anwenden.
- Die Studierenden verfügen über fortgeschrittene Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens.
- Die Studierenden können eigene wissenschaftliche Analysen durchführen.
- Die Studierenden können anspruchsvolle italienische Fachtexte verstehen und mithilfe wissenschaftlicher Methoden analysieren.
- Die Studierenden können sich kritisch mit linguistischen Theorien auseinandersetzen.
- Die Studierenden können wissenschaftliche italienische und englische Lektüre vertieft reflektieren und eigene Recherche- und Analyseergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form präsentieren.
- Die Studierenden können auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Texte zu einem Thema der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft in der deutschen und italienischen Wissenschaftssprache verfassen.
- A/B: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der italienischen Sprach- und Medienwissenschaft in einer längeren schriftlichen Arbeit (15-20 Seiten) auf (A) Deutsch oder (B) Italienisch bearbeiten.

- C: Die Studierenden können im Rahmen eines 20minütigen Prüfungsgesprächs auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundierte wissenschaftliche Ergebnisse in der italienischen Wissenschaftssprache artikulieren sowie ihren Standpunkt und Lösungsansatz darstellen und verteidigen.

AUFBAUMODUL SPRACHKOMPETENZ

Aufbaumodul Sprachkompetenz				
Lehrveranstaltungen	*Veranstaltungstyp und -name*	*ECTS*	*Turnus*	*Prüfungsform und -umfang*
	Ü Espressione III: Landeskundliche Themen	3 ECTS	HWS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
	Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen	3 ECTS	HWS	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.)
Arbeitsaufwand	4 SWS 6 ECTS-Punkte 180 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Aufbauend auf den vorhandenen Sprachkenntnissen (Niveau B2.1) erwerben die Studierenden Sprachkompetenzen im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie Text- und Hörverständnis auf Zielniveau C1 GeR. Darüber hinaus vertiefen sie ihre landeskundliche Kenntnisse der Italophonie. Neben der sprachlichen Fähigkeit ist auch die persönliche Fähigkeit zur Entwicklung und Strukturierung eigenständiger Ideen, zu einer sachbezogenen Diskussionskultur im Plenum und zur interaktiven Partizipation in einer Gruppe Ziel des Moduls.			
Inhalte des Moduls	Die Studierenden setzen sich intensiv und kritisch mit (authentischen, informativen, argumentativen, polemischen) Dokumenten bzw. Texten auf C1-Niveau zu komplexen universitäts- und aktualitätsbezogenen Themen wie z.B. Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur, Politik oder der Medienlandschaft Italiens (auch im Vergleich zu Deutschland) auseinander. Gegenstand der Übungen sind diverse Typen der mündlichen und schriftlichen (formalen) Textproduktion (z.B. Rollenspiele und Diskussionsrunden, Filmkritiken, Zusammenfassungen oder kritische Stellungnahmen) sowie die punktuelle Wiederholung der Grammatik auf B2.2 Niveau. Texterschließungstechniken, Rezeptions- und Produktionsstrategien sowie kognitive und kooperative Strategien, Techniken zur Strukturierung, Analyse und Ausarbeitung von (auditiven und schriftlichen) Texten, idiomatische Ausdrücke sowie ein fachlicher, thematischer Wortschatz zu o.g. Themen werden geübt, vertieft und angewendet.			

Lehr- und Lernformen	• Sprachpraxisübungen und Prüfung • exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Selbststudium und -reflexion, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Prüfungssimulation
Verwendbarkeit des Moduls	Voraussetzung für das Aufschlussmodul
Teilnahmevoraus-setzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch

Ü Espressione III: Landeskundliche Themen		
Angebotsturnus	• Ü Espressione III : cultura e civiltà : HWS • Ü Espressione III : economia : FSS • Ü Espressione III : Landeskundliche Themen: HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019) – economia	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012) – economia	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023) – economia	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019) – economia	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch	
Zielniveau	Niveau C1 nach GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	• Gezielte sprachpraktische Übungen zur Erreichung des schriftlichen und mündlichen Ausdrucksvermögens auf komplexem sprachlichen Niveau des Italienischen • Übung diverser Typen der argumentativen Textproduktion in mündlicher und schriftlicher Form • punktuelle Wiederholung der italienischen Grammatik auf Niveau B2.2 • kritische und intensive Auseinandersetzung mit anspruchsvollen authentischen, informativen, argumentativen, polemischen Dokumenten bzw. Texten in mündlicher und schriftlicher Form zu komplexen universitäts- und aktualitätsbezogenen, kulturell-gesellschaftlichen Themen aus dem italienischen Sprach- und Kulturraum	

	• Kohärenz und Kohäsion, Erarbeitung lexikalischer Felder, logische Konnektoren im Italienischen

Kompetenzziele der Veranstaltung

- Die Studierenden verfügen über ein fundiertes und ausgeprägtes Spektrum sprachlicher Mittel der italienischen Standard- und Umgangssprache sowie einen umfassenden thematischen und fachspezifischen Wortschatz für eine klare Ausdruckweise auf Italienisch auf sehr hohem sprachlichen Niveau.
- Die Studierenden können auf Grundlage komplexer italienischsprachiger und landesspezifischer Informationen fachbezogene Positionen und Problemlösungen sowohl mündlich als auch schriftlich eigenständig formulieren und argumentativ verteidigen.
- Die Studierenden sind in der Lage zur kritischen Analyse, Entwicklung und Synthese komplexer Ideen und können diese mündlich und schriftlich auf Italienisch organisieren, strukturieren und präsentieren.
- Die Studierenden verfügen über fundierte metalinguistische sowie historische und interkulturelle Kenntnisse des Italienischen sowie ein fortgeschrittenes Niveau der Sprachbewusstheit.
- Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italiens und der italophonen Gebiete im wirtschaftlichen Bereich, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen.
- Der Studierende kann komplexe sprachliche Strukturen im Rahmen der mündlichen und schriftlichen Textproduktion ohne Schwierigkeiten anwenden.
- Die Studierenden können im Rahmen von Gruppendiskussionen und Rollenspielen auf Italienisch untereinander interagieren, komplexen Debatten folgen und diese leiten sowie komplexe Informationen im Rahmen eines Referats auf Italienisch vor einer Gruppe präsentieren.

Ü Comprensione III: Landeskundliche Themen		
Angebotsturnus	• Ü Comprensione III : cultura e civiltà : HWS • Ü Comprensione III : economia : FSS • Ü Comprensione III : Landeskundliche Themen: HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Sprachpraxis-Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)	3
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019) – economia	3
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012) – economia	3
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Italienisch (2018)	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2023) – economia	3
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Italienisch (2019) – economia	3
	Export: M.Sc. MMM Wahlfach Romanistik (F, I, S)	3
PL/SL	Klausur oder elektronische Aufsichtsarbeit oder digital unterstützte Hausarbeit (90 Min.) auf Italienisch	
Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium **und Mitarbeit**	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachpraxis Italienisch	
Zielniveau	Niveau C1 nach GeR	

Lerninhalte der Veranstaltung	• Gezielte sprachpraktische Übungen zur Verbesserung des Lese- und Hörverstehens der italienischen Sprache • Techniken der objektiven Analyse von Informationen aus den italienischen Massenmedien • intensive Auseinandersetzung mit authentischen, informativen, argumentativen, polemischen italienischen Dokumenten bzw. Texten in schriftlicher und mündlicher Form zu komplexen, universitäts- und aktualitätsbezogenen, kulturell-gesellschaftlichen Themen Italiens bzw. der Italophonie • Medienlandschaft und Landeskunde Italiens, auch im Vergleich zu Deutschland • Vertiefung des italienischen Fachwortschatzes • Texterschließungstechniken: Globalverstehen, selektives Verstehen, Detailverstehen, analytisches Verstehen • Register, lexikalische Felder, rhetorische Figuren • theoretische Ausdrucksformen und -techniken zur Analyse von italienischen (auditiven/schriftlichen) Texten
Kompetenzziele der Veranstaltung	
• Die Studierenden können sehr schwere Texte auf Italienisch verstehen, die entsprechenden Textsorten benennen und sowohl die Struktur als auch die charakteristischen Stilmittel von komplexen polemischen/argumentativen Texten und Meinungsartikeln beschreiben. • Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der spezifischen Realitäten Italien und der Italophonie, können diese kritisch mit Deutschland vergleichen sowie im europäischen und globalen Kontext einordnen. • Die Studierenden können komplexe Gedanken- und Ideenstrukturen, den Argumentationsstrang und den Ton in einer Konferenz oder in einem Gespräch über soziokulturelle/soziopolitische Themen verstehen. • Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Verständnis der verschiedenen italienischen Sprachregister (Standard, mündlich, Umgangssprache, Argot) und Textsorten und können diese auch theoretisch einordnen. • Die Studierenden können sich an Diskussionen auf Italienisch über aktuelle Themen beteiligen und ihren eigenen Standpunkt begründen. • Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse zu sprachlichen und semantischen Strukturen: Präfixe/ Suffixe, idiomatische Ausdrücke, bildliche und wörtliche Bedeutungen, Etymologie, Neologismen, rhetorische Figuren, lexikalische Felder. • Die Studierenden verfügen über einen vertieften fachspezifischen Wortschatz zu den jeweilig behandelten Themen in der italienischen Sprache. • Die Studierenden beherrschen die mündliche Präsentation komplexer Inhalte auf Italienisch vor einer Gruppe, die Verteidigung des eigenen Standpunktes sowie die Leitung einer Diskussion auf Italienisch. • Die Studierenden kennen soziolinguistische Konventionen Italiens und können interkulturelle Begegnungssituationen praktisch bewältigen.	

ABSCHLUSSMODUL

Abschlussmodul				
	Veranstaltungstyp	*ECTS*	*Turnus*	*Prüfungsform und -umfang*
	Mündliche Prüfung	3 ECTS	HWS/FSS	Prüfungsgespräch

				30 Minuten
Arbeitsaufwand	3 ECTS-Punkte 90 h Arbeitsaufwand			
Dauer des Moduls	1 Semester			
Lern- und Qualifikationsziele	Die Studierenden zeigen im Rahmen des Abschlussmoduls, dass sie wissenschaftliche Theorien, Methoden und Zusammenhänge der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft kennen und anwenden können, indem sie diese eigenständig und auf wissenschaftlichem Niveau anhand ausgewählter Fragestellungen der jeweiligen Fachgebiete auf Italienisch angemessen mündlich präsentieren.			
Inhalte des Moduls	Eigenständige Bearbeitung, mündliche Präsentation und Diskussion zweier wissenschaftlicher Themengebiete unter Anwendung der im Studium erworbenen Fachkenntnisse und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden, eines aus dem Fachbereich spanische Literatur- und Medienwissenschaft und eines aus dem Fachbereich spanische Sprach- und Medienwissenschaft.			
Lehr- und Lernformen	• Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung der Prüfungsthemen und Entwicklung wissenschaftlicher Thesen hierzu • Individuelle Beratung durch die Lehrenden • gezielte Vorbereitung auf mündliche und schriftliche Prüfungsformen (in Examenskolloquia und im Selbststudium)			
Verwendbarkeit des Moduls	-			
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss sämtlicher Prüfungs- und Studienleistungen aller Module, Beurteilung der schriftlichen Bachelorarbeit mindestens mit „ausreichend“			

Mündliche Prüfung im Abschlussmodul		
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)	4
	BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018)	**3**
	B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015)	4
PL/SL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen im Bereich der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (aus dem Gebiet der studierten Fremdsprache) mit einer Dauer von - BAKUWI: 20-30 Minuten auf Italienisch - B.Ed./Kooperation: 30 Minuten auf Italienisch	
Voraussetzungen	Für die mündliche Prüfung im Abschlussmodul müssen sämtliche Prüfungs- und Studienleistungen aller Module erfolgreich abgeschlossen und die schriftliche Bachelorarbeit mindestens mit „ausreichend“ beurteilt worden sein. B.Ed./Kooperation: Absolvierung sämtlicher Module im Fach Französisch	
Kompetenzziele der Prüfungsleistung		
Die Studierenden zeigen an ausgewählten Teilgebieten, • dass sie die wissenschaftlichen Zusammenhänge der Romanistik überblicken, • dass sie relevante wissenschaftlichen Theorien und Methoden der Fachgebiete der romanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und entsprechenden Erkenntnisse beispielhaft anwenden können • und dass sie diese auf wissenschaftlichem Niveau auf Italienisch angemessen präsentieren können.		

BACHELORARBEIT

<table>
<tr><th colspan="3">Bachelorarbeit</th></tr>
<tr><td rowspan="6">ECTS laut PO-Version</td><td>BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2017)
- (10 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>16</td></tr>
<tr><td>BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien (PO 2014)
- (10 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>12</td></tr>
<tr><td>BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2019)
- (10 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>10</td></tr>
<tr><td>BAKUWI Romanistik: Italienisch (PO 2012)
- (6 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>10</td></tr>
<tr><td>B.Ed. Italienisch / Kooperation (2018) - (6 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>6</td></tr>
<tr><td>B.Ed. Italienisch / Kooperation (2015) - (6 Wochen Bearbeitungszeit)</td><td>6</td></tr>
<tr><td>PL/SL</td><td colspan="2">Schriftliche fachwissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich italianisistischen Literatur- oder Sprachwissenschaft im Umfang von 30-40 Seiten (B.Ed. angemessene Seitenzahl) auf Deutsch oder Italienisch (je nach PO-Version)</td></tr>
<tr><td>Voraussetzungen</td><td colspan="2">BA Romanistik: Spezialisierungsmodul
B.Ed. und BAKUWI: mindestens erfolgreicher Abschluss des Hauptseminars des fachwissenschaftlichen Aufbaumoduls</td></tr>
<tr><th colspan="3">Kompetenzziele der Prüfungsleistung</th></tr>
<tr><td colspan="3">In der schriftlichen Bachelor-Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, ein Thema aus dem Fachgebiet der romanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft (im Bereich Italianistik - entsprechend der studierten Fremdsprache) selbständig unter Anwendung gezielter wissenschaftlicher Methoden und Forschungsansätze innerhalb von (je nach PO-Version:) sechs bzw. 10 Wochen eigenständig zu bearbeiten und in der (ggf. fremdsprachlichen) Wissenschaftssprache angemessen zu formulieren.</td></tr>
</table>